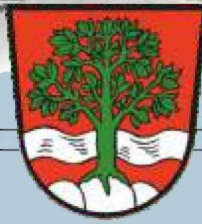


Gemeindeblatt

Markt
Buchbach



Ausgabe 07/2025

Landkreis Mühldorf a. Inn

Ferienprogramm...!

Seite 5

Aus dem Inhalt:

- | | |
|-------------------------------|----------|
| • Grußwort des Bürgermeisters | Seite 3 |
| • Gelungenes Stadtradeln 2025 | Seite 4 |
| • Die gute Tat | Seite 7 |
| • Weiher in Flammen | Seite 12 |
| • Tennis: U15 auf Meisterkurs | Seite 16 |
| • Veranstaltungskalender | Seite 20 |



Wichtige Dienste

NOTRUF

Polizei Notruf	1 10
Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst / Erste Hilfe	1 12
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	11 61 17
Polizei Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 36 73-0
Kreisklinik Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 6 13-0
Giftnotrufzentrale	0 89 / 1 92 40
Krisendienst Psychiatrie	01 80 / 6 55 30 00

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Telefon: 116 117

STÖRUNGSDIENSTE

Strom-Netzgebiet Buchbach:

Elektronunternehmen Bauer GmbH 0172 / 8 02 76 55

Strom-Netzgebiet Ranoldsberg:

Bayernwerk 0941 / 28 00 33 66

Wasserversorgung Ranoldsberg 0 80 86 / 99 67 99 78

Wasserversorgung Isener Gruppe 0 80 82 / 91 71

Wassergenossenschaft Angering-Isen 0 80 82 / 51 43

WASSER / KLÄRANLAGE / BAUHOFF

Bereitschaft :

04.08. bis 10.08.2025 Hr. Maier 0152-24386988

11.08. bis 17.08.2025 Hr. Bruckmaier 0152-06387041

18.08. bis 24.08.2025 Hr. Gilnhammer 0152-05190558

25.08. bis 31.08.2025 Hr. Brandmaier 0172-9068415

01.09. bis 07.09.2025 Hr. Schilf 0174-3354504

08.09. bis 14.09.2025 Hr. Maier 0152-24386988

PFARRAMT BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 555 999-0

Telefax: 0 80 86 / 555 999-9

KINDERGÄRTEN

Kinderhaus St. Monika, Buchbach

Kindergarten Telefon: 0 80 86 / 555 998-0

Kinderkrippe Telefon: 0 80 86 / 555 998-6

Kinderhaus Antonius, Ranoldsberg

Telefon: 0 80 86 / 3 24 05 90

Waldorfkindergarten Felizenzell

Telefon 0 80 86 / 82 93

NACHBARSCHAFTSHILFE BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 94 55 - 0

Öffnungszeiten

RATHAUS BUCHBACH

Montag bis Freitag	8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefonische Servicezeit:

Montag bis Freitag	8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 0 80 86 / 93 07-0

Telefax: 0 80 86 / 93 07-30

E-Mail: rathaus@buchbach.de

Internet: www.buchbach.de

WERTSTOFFHOF BUCHBACH

März bis November:

Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dezember bis Februar:

Samstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

ERSCHEINUNGSDATUM AUSGABE 08/2025

Die nächste Ausgabe des Gemeindeblattes erscheint ab Montag, 25. August 2025 (-keine Gewähr-).

ANNAHMESCHLUSS

Der Annahmeschluss für Artikel, Werbung und Kleinanzeigen für die Ausgabe 08/2025 ist der 11. August 2025.

E-Mail: gemeindeblatt@buchbach.de

Impressum

V.i.S.d.P.: Thomas Einwang, Erster Bürgermeister

Herausgeber: Markt Buchbach, Marktplatz 1, 84428 Buchbach

Redaktion: Thomas Einwang, Elfriede Ruhland

(Für die Inhalte der nicht gemeindlichen Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich!)

Konzeptentwicklung: Christian Klotz, Firma Qualikom, Grabenstätt

Layout und Satz: Elfriede Ruhland

Gestaltung: SMS Stöger-Medien-Service GmbH, Traunstein

Druck: Druckerei Lanzinger, Oberbergkirchen

Auflage: 1.600 Stück

Titelbild

„Hortensien aus dem heimischen Garten“ von Fabian Leipfinger



Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



am 1. August beginnen in Bayern die Sommerferien – für viele Familien, Kinder und Jugendliche eine der schönsten Zeiten des Jahres. Es ist die Zeit zum Abschalten, Auftanken und gemeinsame Erlebnisse sammeln. Auch für viele Berufstätige steht nun die Haupturlaubszeit bevor – eine wohlverdiente Gelegenheit zur Erholung.

heit zur Erholung.

Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern schöne und erlebnisreiche Ferien und den Eltern entspannte Tage mit ihren Familien. Nutzen Sie die Zeit, um zur Ruhe zu kommen und neue Energie zu tanken!

Allen, die in dieser Zeit zu Hause bleiben oder sogar bewusst zu Hause Urlaub machen, möchte ich unsere schönen Rad- und Wanderwege, unsere Natur und die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten unserer Region ans Herz legen.

Auch unsere Heimat hat viel zu bieten – entdecken Sie sie doch einfach!

Besonders freue ich mich, dass auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches **Ferienprogramm des Marktes Buchbach** angeboten werden kann. Mit viel Engagement haben Vereine, Institutionen und ehrenamtliche Helfer ein buntes Programm auf die Beine gestellt, das für jedes Alter etwas bereithält. Ob Spiel, Sport, Kreatives oder spannende Ausflüge – Langeweile kommt in diesen Wochen bestimmt nicht auf.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die sich an der Organisation und Durchführung des Ferienprogramms beteiligen. Ihr Einsatz zeigt, wie viel Gemeinschaftssinn und Engagement in unserer Marktgemeinde steckt – das ist nicht selbstverständlich und verdient große Anerkennung.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch all jenen, die während der Ferienzeit ihren Dienst tun – sei es in der Pflege, bei der Polizei, Feuerwehr, im Handel oder in der Verwaltung. Sie sorgen dafür, dass unser Gemeindeleben auch in der Urlaubszeit zuverlässig weiterläuft.

Ich wünsche allen schöne Ferien, erholsame Urlaubstage und vor allem Gesundheit und gutes Wetter!

Herzlichst Ihr
Thomas Einwang
Erster Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

GRÜßWORT BÜRGERMEISTER	Seite 3
AUS DEM RATHAUS	Seite 4
<ul style="list-style-type: none"> • Nachruf Adolf Solodki • Radeln mit den Bürgermeistern • Gelungenes Stadtradeln 2025 • Sturzflut Risikomanagement • Ferienprogramm • Lärmbelästigungen vermeiden • Hitzeschutz • Carsharing • Bayern Funk 	Seiten 4/5 Seite 5 Seiten 5/6 Seite 6
DER MARKT GRATULIERT	Seite 7
DIE GUTE TAT	
<ul style="list-style-type: none"> • Ausgrasaktion der Kirchenverwaltung 	Seite 7
AUS DEM MARKTGEMEINDERAT	
<ul style="list-style-type: none"> • Bekanntmachung der Beschlüsse 	Seiten 7/8
AUS DEM LANDRATSAMT	
<ul style="list-style-type: none"> • Sperrmüllabfuhr • Abfallkalender 	Seite 8
AUS DEM PFARRVERBAND	
<ul style="list-style-type: none"> • Alljährliche Sternwallfahrt • Kostenlose Beratung 	Seiten 8/9 Seite 9
NACHBARSCHAFTSHILFE	
<ul style="list-style-type: none"> • Nachmittagsausflug 	Seite 9
WALLDORFKINDERGARTEN	
<ul style="list-style-type: none"> • Zahnarztbesuch 	Seiten 9/10
KINDERHAUS ANTONIUS	
<ul style="list-style-type: none"> • Zahnarztbesuch • Zu Besuch bei den Strohschweinen 	Seite 10
KINDERHAUS ST. MONIKA	
<ul style="list-style-type: none"> • 60.-jähriges Jubiläum • Spende Förderverein 	Seite 11
VEREINE UND VERBÄNDE	
<ul style="list-style-type: none"> • „Weiher in Flammen“ der Steeger Schützen • Bericht über Franz Mayer • Steckerlfischessen der Altschützen • Sommerfest „Frisch auf“ Engolding • Gartenbauverein Buchbach • Bericht Saisoneroöffnung TSV Buchbach • Jahreshauptversammlung Fußball • Tennis: U-15 auf Meisterkurs • Flohmarkt für Babys, Kinder und Jugendliche 	Seite 12 Seiten 12/13 Seite 13 Seiten 13/14 Seite 14 Seiten 14/15/16 Seite 16
GESUNDHEIT	
<ul style="list-style-type: none"> • Rückblick CBD Vortrag • Krisendienst Psychatrie 	Seiten 16/17 Seite 17
SONSTIGES	
<ul style="list-style-type: none"> • Mobile Brücke Erding e.V. 	Seite 17
TORISMUSVERBAND INN-SALZACH	
<ul style="list-style-type: none"> • Bunte Räder RadReiseRegion 	Seiten 17/18
AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN	
<ul style="list-style-type: none"> • Kindergartenwettbewerb VR-Bank • Ausbildungsmesse Fa. Lechner 	Seite 18 Seite 19
GEWERBEANZEIGEN	Seite 19
STELLENANZEIGE	Seite 19
VERANSTALTUNGSKALENDER	Seite 20



Aus dem Rathaus



„Radln mit den Bürgermeistern“ – Diesem Motto folgte eine gemütliche Radltour zu der Bürgermeister Thomas Einwang im Rahmen des diesjährigen Stadtradelns eingeladen hatte. Knapp 20 Radlerinnen und Radler waren bei sommerlichen Temperaturen der Einladung gefolgt und starteten vom Marktplatz in Buchbach die von zweitem Bürgermeister Manfred Rott zusammengestellte knapp 30 km lange Ausfahrt. Die Tour führte abseits der Hauptstraßen über Schwindegg, Schwindkirchen, Wasentergenbach, Grüntegernbach und Lain am See wieder zurück nach Buchbach wo sie rechtzeitig vor dem einsetzenden Regen mit einer gemeinsamen Einkehr im Biergarten „Beim Oberrn“ endete. Die Teilnehmer waren durchaus überrascht welche Kleinode es in der näheren Umgebung zu entdecken gibt und genossen das gemeinsame sportliche Erlebnis.



Text und Bild: Thomas Einwang

Gelungenes Stadtradeln 2025

Im Zeitraum vom 23. Juni bis 13. Juli 2025 wurden wieder im ganzen Landkreis Fahrrad-Kilometer gesammelt und dadurch CO2-Emissionen verringert. In Buchbach hatten sich heuer 5 Teams registriert und gemeinsam wurden 10.159 Kilometer erradelt (Stand 14.07.2025).

Die drei radelstärksten Teilnehmer mit den meisten Kilometern werden zur Abschlussveranstaltung vom Stadtradeln am 30.07.2025 nach Mühldorf in den Haberkasten eingeladen und mit Gutscheinen und einer Urkunde geehrt.

Auch drei Teilnehmer aus der Grund- und Mittelschule Buchbach mit den meisten geradelten Kilometern erhalten einen Preis in Form von einem Gutschein für den Pausenverkauf.

Der Markt Buchbach bedankt sich bei allen Teilnehmern der Aktion für einen Beitrag zu mehr Klima- und Umweltschutz. Bei bestem Sommerwetter trafen sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bzw. Stellvertreter der 10 teilnehmenden Kommunen aus dem Landkreis Mühldorf und Landrat Max Heimerl mit den Koordinatorinnen unter den Linden im Park vor dem Rathaus in Neumarkt St. Veit zum traditionellen Anradeln der Aktion STADTRADELN.



Gemeinsam für ein gutes Klima – Stadtradeln 2025

V.l.n.r.: Bürgermeisterin Sissy Schätz (Haag i.OB), stellvertr. Bürgermeister Hermann Bauer (Rattenkirchen), Bürgermeister Erwin Baumgartner (Neumarkt St. Veit), Bürgermeister Thomas Einwang (Buchbach), stellv. Bürgermeisterin Ilse Preisinger-Sontag (Mühldorf), Landrat Max Heimerl, Bürgermeister Roland Kamhuber (Schwindegg), Bürgermeisterin Antonia Hansmeier (Heldenstein), Bürgermeister Josef Grundner (Ampfing), Bürgermeister Robert Pötzsch (Waldkraiburg), Bürgermeister Christian Weyrich (Aschau a. Inn)

Bild: Landratsamt Mühldorf a. Inn

Integrales Konzept zum Sturzflut-Risikomanagement vorgestellt

Das vom Markt Buchbach beauftragte Integrale Konzept zum Sturzflut-Risikomanagement wurde mittlerweile fertig gestellt. Das fertige Konzept, dessen Erstellung durch den Freistaat Bayern finanziell gefördert wird, wurde im Rahmen einer gut besuchten Bürgerversammlung vorgestellt. Bürgermeister Thomas Einwang konnte dazu neben zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern auch die Vertreter des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim sowie Herrn Florian Brodrecht vom mit der Erstellung beauftragten Büro SPEKTER aus Herzogenaurach begrüßen.



Eingangs informierte Herr Brodrecht dabei über das Vorgehen bei der Erstellung des Konzeptes. Aufbauen auf der Bestandsanalyse und der Gefahrenermittlung wurde dabei zuerst eine Gefahren- und Risikobeurteilung erstellt. Aus dieser Beurteilung wurden dann konzeptionelle Schutzmaßnahmen entwickelt, welche dann im integralen Konzept Eingang gefunden haben. Zur Bestandsanalyse wurden neben den vorhandenen Daten wie dem digitalen Geländemodell, der Land- und Flächennutzung sowie der Bodentypen auch die Erkenntnisse aus dem Starkregenereignis von Mitte 2022 in Buchbach herangezogen. Aus diesen Informationen wurden dann hydrodynamische 2D-Simulationsmodelle erstellt um damit entsprechende Starkregen-Szenarien zu simulieren. Ergänzt wurden diese Informationen zudem von entsprechenden Vermessungen vor Ort. Laut Herrn Brodrecht decken sich die dabei gewonnen Erkenntnisse sowohl mit den Schadensmeldungen der Bürger in den letzten Jahren als auch mit den Erfahrungen der örtlichen Sicherheitskräfte, die in mehreren Workshops eingearbeitet wurden.

Aufbauend auf dieser Gefahren- und Risikobeurteilung wurden durch das Büro passgenaue konzeptionelle Maßnahmen erarbeitet. Diese setzen sich neben den technischen Maßnahmen wie bauliche Schutzmaßnahmen auch aus nichttechnischen Maßnahmen wie Informationsvorsorge und Krisenmanagement zusammen. Herr Brodrecht wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass der Starkregen- und Überflutungsschutz eine Gemeinschaftsaufgabe der Kommunen, der Land- und Forstwirtschaft sowie der Grundstückseigentümer sei. Aufgabe der Kommunen ist es dabei, im Rahmen der kommunalen Flächenvorsorge die erarbeiteten Informationen bei der Bauleitplanung und bei Bauanträgen zu berücksichtigen. Zu den kommunalen Aufgaben gehören auch der Unterhalt und die Pflege von Gewässern und Grabensystemen sowie die Erstellung von dezentralen Schutzmaßnahmen in Form von Rückhaltungen in der Fläche. An dieser Stelle kommt aber auch den Grundstückseigentümern eine entscheidende Bedeutung zu, die dazu entsprechende Grundstücke zur Verfügung stellen müssen. Was den dezentralen Schutz betrifft können auch die Land- und Forstwirte ihren Beitrag leisten, indem sie mit einer angepassten Flächennutzung und Landbewirtschaftung für eine Verbesserung der Regenrückhaltung sorgen können. Insgesamt wurden in dem Konzept zehn Einzugsbereiche für eine dezentrale Rückhaltung für die Orte Buchbach, Steeg und Oberbonbruck identifiziert.

Als Grundlage für eine entsprechende Umsetzung von dezentralen Rückhaltemaßnahmen wird der Markt Buchbach auf dieser Basis nun in den nächsten Jahren Gespräche führen, Machbarkeiten prüfen, Flächen erwerben sowie Fördermöglichkeiten prüfen. Zudem werden die im Rahmen des Konzeptes erarbeiteten digitalen Daten in das gemeindliche GIS-System eingespielt.

Auf dieser Basis können sich dann die Grundstückseigentümer im Rathaus flurstücksgenau Informationen über ihre Grundstücke einholen um bei Bedarf zielegerichtet auch private Schutzmaßnahmen planen zu können. Interessierte Bürger können sich dazu an das Bauamt des Marktes Buchbach (Tel.: 08086/9307-15) wenden und einen entsprechenden Termin vereinbaren.

Darüber hinaus kann die bei der Bürgerversammlung gezeigten Präsentation auf der Homepage des Marktes Buchbach www.buchbach.de eingesehen werden.



Das Bild zeigt Auswirkungen des Starkregenereignisses 2022 in Buchbach.

Archivbild

Ferienprogramm 2025

Die Sommerferien nahten - Dazu erschien auch kürzlich das Buchbacher Ferienprogramm, welches dieses Jahr für unsere Kinder und Jugendlichen wieder einiges zu bieten hat.

Das Heftchen wurde an die Schule und Kindergärten verteilt. Weitere Exemplare liegen beim Schreibwaren Kopplinger, bei der Tankstelle Leinfelder sowie im Rathaus aus. Wer kein Heftchen mehr ergattern konnte, kann das Ferienprogramm auch über die Homepage des Marktes Buchbach abrufen.

www.buchbach.de

Lärmbelästigungen vermeiden

Oft genug geben Lärm aus Radiogeräten, nächtliche Grillfeste und Rasenmähen zur Mittagszeit Anlass für Ärger, Beschwerden und im Extremfall sogar für Nachbarschaftsstreitigkeiten. Gerade in der Sommerzeit nehmen Lärmbelästigungen zu, und manchmal wird auch die Polizei um Hilfe gebeten. Andauernder Lärm kann eine wesentliche Beeinträchtigung und sogar eine Ordnungswidrigkeit darstellen, wenn ohne berechtigten Anlass vermeidbarer Lärm erzeugt wird, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen oder die Gesundheit eines anderen zu schädigen.



Im Hinblick auf gute nachbarschaftliche Beziehungen sollte jeder, der Lärm produziert, das Schutzbedürfnis des Nachbarn beachten. Dennoch ist je nach Situation auch ein wenig Toleranz angebracht. Denken wir an eine Geburtstagsfeier im Freien bei sommerlichen Temperaturen - Informieren Sie in einem solchen Fall rechtzeitig Ihre Nachbarn und bitten sie um Verständnis – oder laden Sie die Nachbarn einfach ein, mit Ihnen zu feiern.

Schränken Sie Lärm, wenn doch einmal nötig, ein. Nur kurz mal und in Maßen Lärm zu machen, ist sicher einem Nachbarschaftsstreit vorzuziehen. Denjenigen, auf welchen Lärm einwirkt, geben wir zu bedenken, auch sie könnten einmal, gewollt oder ungewollt, für andere störenden Lärm erzeugen. Benutzen Sie Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Musikinstrumente usw. so, dass andere nicht erheblich belästigt werden. Auch Haus- und Gartenarbeiten, wie Hämmern, Sägen, Ausklopfen von Teppichen, Rasenmähen usw. dürfen nicht zu jeder Zeit vorgenommen werden.

Hitzeschutz



Wie Sie sich und andere vor Hitze schützen können

Hitze ist das größte klimawandelbedingte Gesundheitsrisiko für die Menschen. Aufgrund der Erderwärmung werden Hitzewellen länger, häufiger und intensiver. Jährlich versterben in Deutschland tausende Menschen daran. Hitze wirkt sich auf nahezu alle Organsysteme aus, insbesondere das Herz-Kreislauf-System.

Hitze ist gefährlich, wenn die Temperatur am Tag auf über 30° C ansteigt und nachts nicht unter 20° C fällt oder über mehrere Tage anhält. Die wichtigsten Alarmzeichen für Hitzeerkrankungen sind starke Kopfschmerzen, trockene und heiße Haut, neu aufgetretene Verwirrtheit, Körpertemperatur über 40°, wiederholtes heftiges Erbrechen und Bewusstlosigkeit. Besonders gefährdet sind ältere Menschen, insbesondere alleinlebende oder mobilitätseingeschränkte Menschen, pflegebedürftige Menschen, Säuglinge und Kleinkinder, Schwangere, Menschen mit Vorerkrankungen, im Freien und körperlich schwer arbeitende Menschen, sporttreibende Menschen und Obdachlose.

Bei großer Hitze können Sie sich schützen, indem Sie Hitze möglichst meiden (Schatten, Reduktion körperlicher Anstrengung, Morgen und Abendstunden nutzen), ihren Körper schützen (leichte und helle Kleidung, kühl duschen, feuchte Tücher, Sonnencreme, Hüte), mit ihrer Ärztin / ihrem Arzt besprechen ob gegebenenfalls eine Anpassung des Medikamentenplans notwendig ist, Hitze aussperren (morgens und abends Lüften, tagsüber Fensterläden schließen) und viel trinken sowie leicht essen (viel Obst und Gemüse, weniger und häufiger essen).

Besonders wichtig: Achten Sie auf andere! Haben Sie ältere, alleinstehende Nachbar:innen oder Bekannte? Schauen Sie nach ihnen, denn sie sind bei Hitzewellen besonders gefährdet.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://hitze.info/hitzeschutz/verhaltenstipps/>



Informationen zur KLUG Deutschen Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V. finden Sie hier: <https://www.klimawandel-gesundheit.de/klug-kennenlernen/>



Text: Prof. Dr. Schulz

Carsharing

Ladesäule-Handhabung:

Mennekes-Chip so lange an die Ladesäule halten bis das Signal ertönt und das grüne Batteriesymbol leuchtet, erst dann erfolgt der Ladevorgang.



BayernFunk

In Bayern funk't's!

Lokale Nachrichten lesen*, Bieten, Helfen, Ratschen, Events teilen



Jetzt App laden und mitmachen:



* dabei immer informiert bleiben über bayern.digitaler-doerfer.de



Der Markt gratuliert

80. Geburtstag

Gerda Hundmeyer, Kagen

90. Geburtstag

Elisabeth Wetzl, Besenbuchbach



Goldene Hochzeit

Martin und Katharina Hanslmeier, Buchbach

Die Gute Tat

Ausgrasaktion der Kirchenverwaltung

Alle Jahre wieder lädt die Ranoldsberger Kirchenverwaltung ein zur Ausgrasaktion auf und um den Friedhof.

Alt und Jung, Groß und Klein folgten am 11. Juni dem Aufruf und machten sich gemeinsam an die Arbeit.

Nach rund zwei Stunden war man fertig und konnte dabei einen Autoanhänger voll Unkraut aufweisen.

Vielen Dank!



Text und Bild: Kirchenpfleger Johann Ecker

Aus dem Marktgemeinderat

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 08.07.2025 (08/2025)

1. Sitzungsniederschrift vom 10.06.2025

b) Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Kläranlage Buchbach: Sanierung, Umbau und Aufstockung des Betriebsgebäudes - Auftragsvergabe Generalunternehmer

Fa. Zimmerei / Holzbau Obermeier, 84573 Schönberg - Angebotssumme 400.828,34€

Gemeindestraßen: Unterhaltsarbeiten 2025 – Auftragsvergabe

Fa. Schwarzenbeck aus Gars a. Inn - Angebotssumme über 112.139,85€

2. Behandlung von Bauanträgen

a) Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf der Fl. Nr. 200/4 der Gemarkung Buchbach – Ringstraße

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf der Fl. Nr. 200/4 der Gemarkung Buchbach, Ringstraße, zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Die Forderung zur Rückhaltung des Oberflächenwassers ist bei der gemeindlichen Stellungnahme als Auflage aufzunehmen.

b) Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf der Fl. Nr. 61/1 der Gemarkung Felizenzell – Oberbonbruck

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf der Fl. Nr. 61/1 der Gemarkung Felizenzell, Oberbonbruck, zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird verweigert.

3. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: 25. Änderung Flächennutzungsplan (Uher-West) – Billigung der Planunterlagen für die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

Beschluss: Der Marktgemeinderat billigt die Planunterlagen für die 25. Änderung Flächennutzungsplan (Uher-West) in der Fassung vom 08.07.2025 zum Zwecke der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB.

4. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Bebauungsplan „Uher- West“ – Billigung der Planunterlagen für die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

Beschluss: Der Marktgemeinderat billigt die Planunterlagen für den Bebauungsplan „Uher-West“ in der Fassung vom 08.07.2025 zum Zwecke der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB.



5. Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) – Widmung von Gemeindestraßen und -wegen im Bereich „Graser Feld“

a) Graser Feld - Ortsstraße

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt für die Straße „Graser Feld“ (Fl.Nrn. 290 und 292/10 Teilfläche beide Gemarkung Buchbach) aufgrund von mehreren Neuvermessung und Verschmelzungen von Flurstücken hiermit die berichtigte Fassung einer Eintragungsverfügung in der Fassung vom 08.07.2025. Auf dieser Grundlage wird die Straße „Graser Feld“ gemäß Art. 6 i.V.m. Art 46 Nr. 2 BayStrWG zur Ortsstraße gewidmet.

b) Fußweg Nord Graser Feld – beschränkt öffentlicher Weg

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt den Weg „Fußweg Nord Graser Feld“ (Fl.Nr. 248/8 Gemarkung Buchbach) gemäß Art 6 Abs. 1 i.V.m. Art 53 Nr. 2 BayStrWG auf der Grundlage des Bebauungsplanes „Graser Feld“ als beschränkt öffentlichen Weg zu widmen.

c) Fußweg Süd Graser Feld – beschränkt öffentlicher Weg

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt den Weg „Fußweg Süd Graser Feld“ (Fl.Nr. 290 Teilfläche, Fl.Nr. 292/10 Teilfläche beide Gemarkung Buchbach) gemäß Art 6 Abs. 1 i.V.m. Art 53 Nr. 2 BayStrWG auf der Grundlage des Bebauungsplanes „Graser Feld“ als beschränkt öffentlichen Weg zu widmen.

6. Straßenverkehrsordnung (StVO) – Verkehrsrechtliche Anordnung

Beschluss: Der Marktgemeinderat stimmt der Anordnung von zwei absoluten Haltverbotsabschnitten (Z283) im Bereich der Kaspar-Graf-Straße mit Zusatzzeichen „Mo–Fr von 06.00-18.00 Uhr“ zu.

7. Ortsrecht des Marktes Buchbach: Vorbesprechung zum Neuerlass der Stellplatzsatzung

Beschluss: Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung den Entwurf der Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung) anzupassen. Bezüglich § 4 der Stellplatzsatzung werden keine weiteren Bausteine eingefügt. Über die Satzung soll in der Sitzung am 12.08.2025 Beschluss gefasst werden. Inkrafttreten soll der 01.09.2025 sein.

8. Beschlussfassung Bürgschaftsübernahme und Gesellschafterdarlehen Wärmenetz Buchbach Betriebs GmbH

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt den Darlehensvertrag wie vorgelegt und all seine Inhalte. Die Verwaltung wird beauftragt sämtliche Regelungen umzusetzen. Erster Bürgermeister Thomas Einwang wird ermächtigt den Darlehensvertrag nach Vorlage bei dem Landratsamt Mühldorf am Inn zu unterzeichnen.

9. Beschlussfassung über Beteiligung an der QS01 Agri-PV Heimpolding GmbH

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt sich an der QS01 Agri-PV Heimpolding GmbH nicht zu beteiligen.

Aus dem Landratsamt

Abfallwirtschaft

Sperrmüllabfuhr

Abfuhrtermin:

19.08. bis 29.08.2025

16.09. bis 25.09.2025

Annahmeschluss im Landratsamt

25. Juli 2025

29. August 2025

Entsorgungskalender

Juli	August
1 Di C 1	1 Fr
2 Mi 2 1	2 Sa
3 Do 3 3 2	3 So
4 Fr	4 Mo 32
5 Sa	5 Di C 1
6 So	6 Mi
7 Mo 28	7 Do
8 Di C 1	8 Fr
9 Mi	9 Sa
10 Do	10 So
11 Fr	11 Mo 2 33
12 Sa	12 Di C 1
13 So	13 Mi 2
14 Mo 2 29	14 Do 3 3
15 Di C 1	15 Fr Mariä Himmelfahrt
16 Mi 2	16 Sa
17 Do 3 3	17 So
18 Fr	18 Mo 34
19 Sa	19 Di C 1
20 So	20 Mi
21 Mo 30	21 Do 3
22 Di C 1	22 Fr
23 Mi	23 Sa
24 Do 3	24 So
25 Fr	25 Mo 2 35
26 Sa	26 Di C 1
27 So	27 Mi 2 1
28 Mo 2 31	28 Do 3 3 2
29 Di C 1	29 Fr
30 Mi 2 1	30 Sa
31 Do 3 3 2	31 So

Quelle: Landratsamt Mühldorf a. Inn

Aus dem Pfarrverband

Alljährliche Sternwallfahrt

Am Dreifaltigkeitssonntag fand bei strahlendem Sonnenschein die alljährliche Sternwallfahrt des Pfarrverbands Buchbach statt, an der circa 250 Teilnehmer sowie zahlreiche Fahnenabordnungen teilnahmen. Auch die Wallfahrer aus Gebensbach wurden herzlich begrüßt.



Der Freiluft-Festgottesdienst, umrahmt von den schattenspendenden Bäumen und dem blauen Himmel, wurde von Pfarrer Thomas Barenth sowie Pfarrvikar Anicet Mutionkole zelebriert. Musikalisch begleitet wurde die Zeremonie von der Buchbacher Blasmusik sowie den Kirchenchören. Mitgestaltet wurde der Gottesdienst zudem durch Ministranten und Lektoren aus den Pfarreien Buchbach, Grüntegernbach, Ranoldsberg und Walkersaich.

Dank des engagierten Einsatzes zahlreicher Helfer konnte die Sternwallfahrt und der Festgottesdienst am Zellbründl auch in diesem Jahr wieder in festlicher Atmosphäre gestaltet und gefeiert werden.

Text: Thomas Esser



Bild: Martin Brandmaier



Kostenlose Beratung Im Pfarrheim Buchbach

Pflegebedürftigkeit
Behinderungen
chronische Erkrankungen

Die Beratungsstelle der OBA Mühldorf bietet jeden 2. Dienstag im Monat eine kostenlose Beratung zu den oben genannten Themen an. Für alle Betroffenen, Angehörige, Eltern, Freunde und Interessierte.

Termine: 12.08.25, 09.09.25 entfällt!, 14.10.25, 11.11.25, 09.12.25

im Pfarrheim Buchbach von 09:30-11:00 Uhr,
eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Bei Fragen gerne unter 08631/9847427 oder oba@ecksberg.de



Quelle: Marco Burkert

Nachbarschaftshilfe

Bayern entdecken in geselliger Runde



Nachmittagsausflug zur Rokokokirche in Rott am Inn

Am **Mittwoch, den 10.9.2025**
von **13:00 Uhr** bis ca. **17-18:00 Uhr**

Busabfahrt 13:00 Uhr
am **Feuerwehrhaus, Buchbach**

Andacht mit Pfarrer Aneder,
kleine Kirchenführung und danach
gemütliches Beisammensein im Landgasthof Stechl

Fahrtkosten: €10

Wer keine Fahrgelegenheit zum Bus hat, den holen wir gerne ab.
Anmeldung bitte bis 31.8.2025 unter Tel.Nr. 08086/94550

Wir freuen uns auf rege Teilnahme

Nachbarschaftshilfe
Buchbach/Ranoldsberg/Walkersaich



Quelle: Karen Jackson-Smith

Waldorfkindergarten

Zahnarztbesuch im Waldorfkindergarten

Anfang Juli besuchte uns Frau Pichlmeier, Zahnärztin aus Buchbach, im Waldorfkindergarten.

Gemeinsam mit den Kindern sprach sie über das richtige Zähneputzen und erklärte sehr anschaulich, wie wichtig Zahnpflege für gesunde Zähne ist.

Mithilfe von einem großen Gebissmodell und einer überdimensionalen Zahnbürste, von der die Kinder fasziniert waren, zeigte sie wie man richtig Zähne putzt.

Unterstützend zum Putzen lehrte Frau Pichlmeier den Kindern noch verschiedene Sprüche.

Die Kinder durften anschließend selbst mit der riesigen Zahnbürste üben – das machte allen großen Spaß.

Auch das Thema zahngesunde Ernährung wurde kindgerecht vermittelt. Welche Lebensmittel sind gut für die Zähne? Was sollte man nur in Maßen essen?



Die Kinder beteiligten sich begeistert und freuten sich über einen Zahnbecher mit Zahnbürste und Zahnpasta.

Es war ein lehrreicher Besuch, der das Bewusstsein für Zahngesundheit auf spielerische Weise gestärkt hat.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Pichlmeier.

Text und Bilder: Daniela Behrendt

Kinderhaus Antonius

Zahnarztbesuch im Kinderhaus Ranoldsberg

Alles zum Thema „Zahngesundheit“ erklärte kürzlich Zahnärztin Karo Pichlmeier aus Buchbach den Kindern des Kinderhauses Antonius.

Dazu gehörte auch eine gesunde Ernährung. Auf farbigen Tüchern wurde gemeinsam erarbeitet was für die Zähne „gesund“ oder „ungesund“ ist.

Anhand eines großen Kiefermodell wurde das richtige Zähne putzen vorgeführt, wobei ein passender Spruch das Ganze erleichterte.

Mit tollen kindgerechten Erklärungen und Zahnputzsets für die Kinder bedankt sich das Kinderhaus für den Besuch. Ein herzliches Vergelts Gott!

Die Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit (LAGZ) ermöglicht mit der Aktion Seelöwe, Geld- und Sachpreise an Kindergärten durch die gesammelten Aufkleber. Auch das Kinderhaus Ranoldsberg wurde für dieses KiGa Jahr mit dem beliebten Hammerspiel belohnt.

Also liebe Kinder bitte regelmäßig zum Zahnarzt gehen und die Goldie-Karte nicht vergessen!



Text und Bild: Hildegard Wandinger

Zu Besuch bei den Strohschweinen in Heimpolding

Einen wunderschönen Vormittag erlebten die Kinder und das gesamte Personal vom Ranoldsberger Kinderhaus Antonius bei der Familie Bauer in Heimpolding.

Sie betreiben Schweinehaltung mit Stroheinstreu, haben sehr viel Platz und Auslauf ins Freie.



Die jüngeren Schweinchen, die sogenannten „Kindergarten-Schweine“ durften die Kinder mit Obst und Gemüse füttern, konnten berührt und beim Spielen beobachtet werden.

Anschließend ging es zu den etwas Größeren, den sogenannten „Vorschul-Schweinchen“, wo es schon kleine Reibereien gab, weil jeder der Stärkste sein möchte.

Nach einer gestärkten, spendierten Brotzeit von der Familie Bauer ging es noch zu den ausgewachsenen Schweinen.

Zum Abschluss waren noch in einem Heuberg Gummibärchen versteckt, die die Kinder mit sehr viel Spaß suchten.



Mit interessanten Information von Adolf und Martin Bauer und dem Plüschtier-Schweinchen „Strohbertl“ ging ein toller Kindertag zu Ende.

Vielen herzlichen Dank!



Text und Bilder: Hildegard Wandinger

Kinderhaus St. Monika

60-jähriges Jubiläum des Kindergartens im Kinderhaus St. Monika mit Übergabe des neuen E-Krippenbusses

Am 9. Mai fand im Kinderhaus St. Monika unser alljährliches Sommerfest statt. In diesem Rahmen blickten wir zusammen zurück auf 60 Jahre Kindergarten St. Monika in Buchbach. Bürgermeister Thomas Einwang blickte auf die Vielzahl der Kinder zurück, die in diesem Haus bereits wachsen durften, er selbst kam damals nicht in den Genuss eines solchen Kindergartens. Unser Pfarrer Thomas Barenth hielt zusammen mit Gemeindereferentin Monika Meingaßner eine feierliche Kinderhaus-Andacht im Garten, in dem die Kinder Danke sagten für viele Gegenstände, die das Dasein in diesem Haus über Jahre schön und abwechslungsreich gestalten.

Zum Schluss der Andacht wurde noch unser neuer E-Krippenbus gesegnet und offiziell an die Krippe übergeben. Der Bus wurde rein durch Spenden finanziert und kostete rund 5.000 €. Herzlichen Dank an Franziska und Franz Bauer, an die VR-Bank Taufkirchen-Dorfen, an die Firma Spritzguss Müller, an Getränke Werner, an die Traurednerin Michaela Lehmeier und die Wohnkreation Nützl.

Der E-Krippenbus ermöglicht es uns, die hügelige Umgebung in und um Buchbach zusammen mit unseren Kindern noch besser zu erkunden. Zusammen einkaufen zu gehen, Menschen zu treffen oder einfach mal einen Ausflug zu machen. Durch den E-Antrieb ermöglicht der Bus uns eine rückschonendere und weniger schweißtreibende Tätigkeit unserer Mitarbeiterinnen, die nicht nur den Bus und sein Eigengewicht, sondern auch noch 6 Kinder damit schieben mussten.

Ein großer Dank geht an unseren sehr engagierten Elternbeirat unter der Führung von Maria Breit und Birgit Sammer, die zusammen mit ihrem Team die Verpflegung organisierten und mit Hilfe aller Eltern das Fest auf- sowie abbauten und die Leckereien an die Besucher zu Gunsten des Fördervereins verkauften.



V.l.n.r.: Gemeindereferentin Monika Meingaßner, stellvertretende Kinderhausleitung Saskia Pflanz, Kinderhausleitung Luisa Mayrhofer, Bürgermeister Thomas Einwang, Pfarrer Thomas Barenth, Kita-Verwaltungsleiter Ulrich Wunder

Text und Bild: Luisa Mayrhofer

Spende des Fördervereins

Der Förderverein Kinderhaus St. Monika in Buchbach e. V. unterstützte den Kindergarten bei den Kosten für den Eintritt in den Wildpark Oberreith sowie die zwei Busse mit 15 € pro Kind.

Außerdem bekamen wir für das gesamte Kinderhaus neue Sandspielsachen u. a. Eistüten- und Becher, Schaufeln und Aufsitzbagger sowie zwei neue Fußballtore für den Garten des Kindergartens.

Herzlichen Dank für die großzügige Spende.



Text und Bild: Luisa Mayrhofer



Vereine und Verbände

Wettergott hatte erneut großes Einsehen mit den Steeger Schützen

Kurz vor Beginn des Sommerfestes „Weiher in Flammen“ zogen schwere Gewitterwolken heran, die sich dann, wie man es in dieser Region gewohnt ist, sowohl zur Vils und Isen hin verzogen haben.

So war es beim Sommerfest der Steeger Schützen beim „Doier“ nicht verwunderlich, dass sich die zahlreichen Gäste aus nah und fern, einen Platz im vorgelagerten Biergarten, ausgesucht hatten. Das Fest war auch nach Sonnenuntergang mit den vielen Lichtern, Fackeln und Feuern, geprägt von gemütlichen und stimmungsvollen Abendstunden, und ohne Musik, so dass man sich in Ruhe miteinander unterhalten konnte.

Bei Sau vom Spieß, Steckerlfischen, Würstln, Grillfleisch und Käse sowie Kaffee und Kuchen aller Art, Cocktails, Wein und Bier vom Bräu z'Loh und später an der Rondell-Bar, verbrachten die Gäste einen wunderbaren Sommerabend. Die Steeger Schützen mit dem bewährten Bewirtungsteam taten dazu ihr Bestes, um ihre Gäste von jung bis alt, nicht nur kulinarisch, sondern auch mit traumhaften Floßfahrten, Lichtgewehrschießen und dem Sandkasten für die Kleinsten, bei diesem Fest der Ruhe und guten Nachbarschaft besonders anzusprechen.

Mit Einbruch der Dunkelheit zauberte dann das Licht der Fackeln und der Feuer in den Metallwannen auf dem Weiher eine stimmungsvolle Atmosphäre, herbeigeführt durch den Verein für gelebtes Mittelalter „Custodes Biburgiensis“ aus Vilsbiburg. Sie waren mit ihren mittelalterlichen Gewändern erneut die Attraktion des Abends, als sie vor den zahlreichen Zuschauern, vor allem den Kindern, mit ihren Brandpfeilen das Feuer in den Metallwannen entfachten. Mit Hunderten von Fackeln und Kerzen und den Brandwannen auf dem Weiher, sowie der beleuchteten Wasserfontäne ergab sich eine einmalige und ganz besonders stimmungsvolle Atmosphäre, die die Gäste lange am Ufer des Weihers, mit dem dahinter gelagerten Biergarten und der Rondell-Bar, verweilen ließ. Von dieser Kulisse und Stimmung verzaubert, freuten sich viele Gäste und Freunde der Steeger Schützen beim Heimweg schon wieder auf den „Weiher in Flammen“ im nächsten Jahr.

Das Steeger Fest ist 1979 als Dorffest für die Renovierung der Steeger Kirche gestartet und wurde ab 1980 ständig als Steeger-Dorffest im Zelt vor dem ehemaligen Gasthaus Rampl, 2003/04 als Kirchweihfeier beim Baschl in Kagen und seit 2005 mit Ausnahme der Corona-Jahre, ständig als Sommerfest „Weiher in Flammen“ beim „Doier“ in Thal abgehalten und hat inzwischen Kultstatus.

Text: Franz Rampl



Ein Teil des Weihers in Flammen mit der beleuchteten Wasserfontäne.

Bild: Franz Rampl

Franz Mayer hat 70 Jahre die Altschützen Buchbach mitgeprägt

Eine ganz besondere Ehrung wurde dem Uhrmachermeister Franz Mayer aus Buchbach zuteil. Für 70 Jahre Mitgliedschaft bei den Altschützen Buchbach, dem Bayerischen Sportschützenbund und dem Deutschen Schützenbund, hat ihm im Beisein von Gaureferent Franz Rampl, Schützenmeister Paul Baumgärtner in Vertretung von Gauschützenmeister Erich Jungwirth, Landesschützenmeister Kühn und dem Präsidenten des DSB, von Schönfels, kürzlich die Ehrenurkunden und Ehrennadeln in Gold überreicht.

Franz Mayer ist in der Region Buchbach und im Schützengau Mühldorf ein weitem bekannter Schütze und Schützenfunktionär. Seine große Freude war und ist ihm noch immer der Schützensport, bei dem ihm seine Tugenden der Ruhe und Ausgeglichenheit aus seinem Beruf ebenfalls von Vorteil waren. Er war nicht nur ein erfolgreicher, weitem bekannter Sportschütze, der von der ersten Stunde der Einführung der Gaurundenwettkämpfe 1964/65 an, mit den Buchbacher Altschützen über einen Zeitraum von über 12 Jahren teilgenommen und dabei fast 120 Rundenwettkämpfe absolviert hat, sondern war 1965 Gauschützenkönig und in dieser Zeit auch Gaumeister mit dem Kleinkaliber.

Wegen seiner großen Verbundenheit zu den Buchbacher Altschützen hatte er auch 30 Jahre das Schützenmeister- und Vorstandsamt inne und hat in dieser Zeit mit großem Erfolg auch die Gescheicke und die Geschichte der Altschützengesellschaft 1864 Buchbach wesentlich beeinflusst und mitgeprägt. In seine Zeit als Schützenmeister fiel auch die Zeit des erfolgreichsten Schützen aller Zeit der Altschützen Buchbach, von Hans-Jürgen Neumaier. Mit der Luftpistole und der Freien Pistole war er ein Weltreisender in Sachen Schießsport.



Er heimste sich zahlreiche Meistertitel von der Oberbayerischen bis hin zur Deutschen Meisterschaft ein, war Mitglied der Nationalmannschaft, war von 1991 an mehrmaliger Weltcupsieger, Europameister, Vizeweltmeister und dreimaliger Teilnehmer bei den Olympischen Spielen. Diese Erfolge haben die Altschützen, allen voran auch Franz Mayer wesentlich mitbereitet.

Für sein ehrenamtliches Wirken im Schützenwesen hat er zahlreiche Auszeichnungen des Schützenbezirks Oberbayern und des Bayerischen und Deutschen Schützenbundes erhalten und wurde nach seinem Rückzug als Schützenmeister zum Ehrenschiitzenmeister der Altschützen Buchbach ernannt. Nun hat er die seltene Ehrung für 70 Jahre Mitgliedschaft erhalten.



Bei hochsommerlicher Hitze überreichte Schützenmeister Paul Baumgärtner die Ehrenurkunden und Ehrennadeln für 70jährige Mitgliedschaft an Franz Mayer.

Text und Bild: Franz Rampl

Ankündigung:

Steckerlfische bei den Altschützen

Am Samstag, den 30. August 2025 ab 16 Uhr hält die Altschützengesellschaft Buchbach ihr traditionelles Steckerlfisch-Grillen beim Gasthaus zum Falken/Beim Obern ab. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Eingeladen dazu ist die gesamte Bevölkerung und die Ortsvereine. Die Verantwortlichen der ASB Buchbach bitten um Vorbestellung der Makrelen/Forellen bis 28.8.2025 unter den TelNr.: 08086/630 oder Handy/WhatsApp: 0173/7352885.

Natürlich können die Fische auch zur Abholung vorbestellt werden.

Text: Franz Rampl

Schützenverein „Frisch auf Engolding“

16.08.25
Sommerfest
 Engolding / Ranoldsberg

ab 19:00 Uhr
 mit Essen vom Grill

Aftershow-Party
 ab 21:00 Uhr mit Barbetrieb

Flyer: Veronika Böhner

Bericht und Vortrag beim Gartenbauverein Buchbach

Neben den Berichten der Vorstandschaft stand ein Vortrag zum Thema „Tomatenanbau im Hausgarten“ im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Buchbach. Vorsitzende Hildegard Einwang konnte dazu im Gasthaus Willis-Sengmüller in Ranoldsberg neben zahlreichen Mitgliedern auch Buchbachs Bürgermeister Thomas Einwang sowie den Gemüsebauexperten Thomas Jaksch aus Attenkirchen als Referent begrüßen.

Nach dem Protokoll der letztjährigen Versammlung durch Schriftführerin Resi Gilnhammer ging Vorsitzende Hildegard Einwang in ihrem Tätigkeitsbericht auf die Aktivitäten des derzeit 267 Mitglieder starken Vereins im letzten Jahr ein. Höhepunkte waren der zusammen mit den Landfrauen durchgeführte Kraut- und Rübenmarkt im Oktober sowie der Bildervortrag über die Vereinsgärten im November.

Die Teilnahme an „Buchbach stellt sich vor“ und dem Christkindlmarkt in Buchbach sowie ein Obstbaumschneidekurs und der Vereinsausflug zur Landesgartenschau nach Kirchheim rundeten die vielfältigen Aktivitäten des vergangenen Jahres ab. Darüber hinaus beteiligte sich der Gartenbauverein auch wieder am Ferienprogramm des Marktes Buchbach. Mit der Teilnahme an den kirchlichen und weltlichen Festen brachte sich der Verein auch ins gesellschaftliche Leben der Gemeinde ein.



Einwang erinnerte daran, dass für die Mitglieder zahlreiche vereinseigene Geräte und Maschinen zum ausleihen bereit stehen.

In der Terminvorschau berichtete Vorsitzende Einwang, dass am Samstag, den 19. Juli eine Fahrt mit dem Bus zur oberösterreichischen Landesgartenschau nach Schärding stattfindet und sich der Verein auch wieder am Ferienprogramm des Marktes Buchbach beteiligen wird. Auch ein Kraut- und Rübenmarkt mit den Landfrauen ist wieder geplant und zum Abschluss des Jahres beteiligt sich der Gartenbauverein wieder am Christkindmarkt in Buchbach.

Bürgermeister Thomas Einwang überbrachte die Glückwünsche des Marktes Buchbach und gratulierte zu dem aktiven und gut geführten Verein. Er sprach dem Verein ob seiner Leistungen und Bemühungen für ein schönes Ortsbild sowie für gesunde Lebensmittel seine Anerkennung aus und bedankte sich für die dabei geleistete ehrenamtliche Arbeit. Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung gab Gemüsebauexperte Thomas Jaksch aus Attenkirchen den Anwesenden wertvolle Informationen und Tipps für einen erfolgreichen Anbau, Kultur und Pflege von Tomaten im Hausgarten.

Text: Thomas Einwang

Bericht zur Saisoneroöffnung TSV Buchbach

Zur Saisoneroöffnung begrüßte der TSV Buchbach seine Freunde und Förderer vor ausverkauftem Haus. Nach der Begrüßung des 1. Abteilungsvorstands Georg Hanslmaier kam es zum Bericht des Jugendabteilungsleiters Andreas Rabenseifner, der sich noch einmal für den Allwetterplatz bedankte, auf dem die Junioren und Juniorinnen nun endlich optimale Trainings- und Spielvorbereitungen vorfinden würden.

Nach dem Bericht des 2. Abteilungsvorstands Daniel Hübner, der eine neu formierte Mannschaft mit altgedienten Spielern der U23 und einer Menge neu hinzugewonnen Spielern aus der U19 präsentieren konnte, stellte der 1. Abteilungsvorstand Georg Hanslmaier seinen vor kurzem gewählte Abteilungsleitung noch einmal kurz vor.

Im Anschluss kam der Sportliche Leiter Andreas Bichlmaier zu Wort. Dieser stellte zuallererst das „Erfolgstrainerteam“ der letzten Saison und die Neuzugänge des TSV Buchbach vor, immer mit dem Hintergrund das alle Neuzugänge der U23-Regel angehören. Bichlmaier hatte es sich nicht nehmen lassen, die anwesenden Mitglieder und Zuschauer mit in das Geschehen einzubinden. Per QR-Code galt es Fragen über die Mannschaft zu beantworten.

In den meisten Fragen sahen sich die Fans des TSV Buchbach bestätigt: Auf die Frage wer der begehrteste Junggeselle und Styler des Team wäre, landete Tobias Stoßberger unangefochten auf Platz, währenddessen Sammy Ammari für seine trockenen Späße und die Frage „mit wem würdest du am ehesten auf einer einsamen Insel überleben“ auf den vordersten Platz gewählt wurde.

Sowohl TSV-Coach Aleksandro Petrovic, als auch Abteilungsvorstand Hanslmaier, mahnten alle anwesenden Zuschauer an, die Messlatte für die kommende Saison nicht zu hochzulegen. Aleksandro Petrovic dazu: „Das wird das härteste Jahr der Regionalligageschichte des TSV Buchbach.“

Text: Christian Schubert



Trainerteam Regionalligamannschaft

Bild: Christian Schubert



Neuzugänge 2025

Bild: Christian Schubert

Bericht zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball des TSV Buchbach

Am 26.06.2025 konnte Abteilungsleiter Georg Hanslmaier 26 anwesende Mitglieder der Abteilung Fußball begrüßen. Bevor es mit der eigentlichen Tagesordnung losging, begrüßte er zuerst den 2. Bürgermeister der Marktgemeinde Buchbach, Manfred Rott, Günther Gröbl als Ehrenmitglied, Florian Tremmel als Vorstandssprecher des TSV Buchbach und den ehemaligen Vorsitzenden Anton Maier.

Im Anschluss ging es dann auch schon mit dem Bericht des Abteilungsleiters los. Und Hanslmaier hatte viel zu berichten. Er blickte zurück auf ein bewegtes Jahr mit 10 Versammlungen der Abteilungsleitung. Über viele Projekte gab es im abgelaufenen Jahr zu berichten.



Er hob hier beispielsweise die beiden Flutlichtanlagen hervor, die auf LED-Tauglichkeit umgerüstet werden mussten, um weiterhin regionalligatauglich sein zu können, oder den neuen Allwetterplatz. Der Abteilungsleiter beschrieb dies als Mammutprojekt und bedankte sich in seinem Bericht bei den verschiedenen Sponsoren, ohne die dieses Projekt nicht zu stemmen gewesen wäre. Außerdem wurden durch tatkräftige Unterstützung von Sponsoren die Container am Allwetterplatz, sowie die Bänke darin, der Zaun am Allwetterplatz und am Stadion, die Bepflanzung um den Allwetterplatz, die Malerarbeiten im gesamten Stadionbereich und der neu errichtete Fanshop verwirklicht. Alles Arbeiten und Projekte die man, so Georg Hanslmaier, ohne Unterstützung nicht realisieren könnte. Ebenso erwähnte er die 3 Live-Spiele der Regionalligamannschaft, die allesamt großen Zuspruch fanden. Zudem gab er einen kurzen Überblick über die bevorstehenden Projekte und lud alle Mitglieder zugleich zur anstehenden Saisoneroöffnung am 06.07.2025 ab 11 Uhr ein.

Im Anschluss kam es zum Bericht des sportlichen Leiters Andreas Bichlmaier, der sich erst einmal bei allen bedankte. Bichlmaier betonte das die Regionalligamannschaft eine Saison wie „aus dem Bilderbuch“ gespielt hat und hob zudem die Höhepunkte hervor. Diese waren: ab dem 6. Spieltag war man punktgleich mit dem Aufsteiger 1. FC Schweinfurt 05, die historische Serie von 15 Spielen am Stück ungeschlagen und natürlich das man den FC Bayern München II zwei Mal innerhalb einer Saison schlagen konnte. Auch auf die bevorstehende Saison gab Bichlmaier einen kurzen Ausblick und betonte stolz, dass man mit allen Leistungsträgern verlängern konnte. Ebenso konnte er 4 Neuzugänge vermelden, die alle unter die sog. U23- Regel fallen, ist man durch die Causa „TSV Schwaben Augsburg“ aus der letzten Saison doch gewarnt. Der sportliche Leiter gab zudem die nächsten Testspiele inklusive Trainingslager der Regionalligamannschaft bekannt. Einzigster Wermutstropfen für ihn: Hertha BSC hat das Testspiel gegen den TSV Buchbach abgesagt, aber auch hier ist man sicher, dass man dies mit Sicherheit irgendwann einmal nachholen wird.

Nach Bichlmaier kam der 2. Abteilungsleiter Daniel Hübner mit seinem Bericht zur TSV Buchbach U23 zu Wort. Er betonte sofort, dass die Kreisliga für die U23 ein Muss ist. Leider hatte diese gleich zu Beginn mit Verletzungen von Führungsspielern zu kämpfen und kam deshalb nicht so richtig in Tritt. Am Ende stand der 10. Platz für die jungen Rot-Weissen und die Liga konnte gehalten werden. Hübner machte nochmals alle anwesenden Mitglieder darauf aufmerksam, dass es im U23-Bereich viele Sachen gibt, die sonst kein Kreisligist hat. Sei es eine Masseurin, eine Betreuerin oder einen Mannschaftsverantwortlichen. Einen kurzen Ausblick gab es auch noch: zur neuen Saison kommen 7 Spieler aus der U19 in den Herrenbereich der U23. Spieler, die der 2. Abteilungsleiter selbst als Trainer formen konnte. Außerdem ist ab der neuen Saison Stefan Perovic hauptverantwortlich, dasich Johannes Klein wegen Hausbaus, etwas zurückzieht.

Als nächstes war Jugendleiter Andreas Rabenseifner mit seinem Bericht an der Reihe. Er merkte gleich als erstes an, dass die Spielgemeinschaft GOSB (Grüntegernbach, Obertaufkirchen, Schwindegg und Buchbach) für alle 4 Vereine passt. Alle Jugendmannschaften haben in dieser Saison gute bis sehr gute Platzierungen zu verzeichnen gehabt. Nicht vergessen wollte er auch das 18. Josef-Haider-Gedächtnisturnier, was einen großen Zuspruch fand. Die Spielgemeinschaft besteht aktuell aus 13 Mannschaften mit 210 Mädchen und Jungen.

Diese werden von 24 Trainern trainiert. Laut Rabenseifner hat man aktuell einen guten Zulauf, was man auch dem neuen Allwetterplatz zuschreiben kann. Der Jugendleiter betonte nochmals, dass die Trainerbesetzung immer schwierig ist und man immer auf neue Gesichter hoffen würde.

Weiter ging es mit dem Bericht des Schiedsrichterobmanns. Florian Gebert berichtete zuerst das der TSV Buchbach mindestens 6 Schiedsrichter benötigt, da man sonst eine Strafe zahlen müsse. Gebert betonte auch hier, dass man die Strafen dann auch lieber in die Ausbildung von Schiedsrichtern stecken möchte. Aktuell ist man jedoch gut aufgestellt. Leider negativ war zu berichten, dass man hier 3 Abgänge von wirklich guten Schiedsrichtern verkraften musste.

Im folgenden Kassenbericht, wurden die Zahlen zum wirtschaftlichen, zweckgebundenen und ideellen Bereich der Abteilung vorgestellt.

Im Anschluss an die Berichte folgten Grußworte des 2.Bürgermeisters und von Vorstandssprecher Florian Tremmel, der auch zugleich an den folgenden Tagesordnungspunkt angeschlossen, die Neuwahlen.

Tremmel betonte das man hier einen Abteilungsvorstand wählt und keine Abteilungsleitung. Zur Wahl wurden folgende Mitglieder aus der Runde der Mitglieder vorgeschlagen: Georg Hanslmaier als 1. Abteilungsvorstand, Daniel Hübner als 2. Abteilungsvorstand, Christian Schubert als Schriftführer, Thomas Binstener als Kassier, Siegfried Werner für das neu geschaffene Amt des Technischer Leiters, Andreas Rabenseifner als 1. Jugendleiter, Maximilian Hofstätter als 2. Jugendleiter und Florian Gebert als Schiedsrichterobmann. Vorstandssprecher Tremmel rief der Reihe nach die zu vergebenen Posten auf. Alle aufgerufenen Vorschläge wurden einstimmig gewählt, bis auf Siegfried Werner. Hier konnte es sich Günther Grübl nicht nehmen lassen, seinem guten Freund scherzhaft in die Parade zu fahren und stimmte mit einem Zwinkern gegen ihn.

Nach einem herzhaften Gelächter in der Runde nahm Werner seine Wahl dann auch mit einem Grinsen an. Zudem bekleidet Michael Geiringer künftig das ebenfalls neu geschaffene Amt des 2. Technischen Leiters.

Nach einer kurzen Fragerunde beendete der neue und alte Abteilungsleiter Hanslmaier die Versammlung und bedankte sich nochmals bei allen, auch bei den Nichtgekommenen, für Ihren Einsatz für den TSV Buchbach.



Abteilungsvorstand TSV Buchbach Fußball

Text und Bild: Christian Schubert

TSV Buchbach, Abteilung Tennis: U15 auf Meisterkurs – Vier Spiele, vier Siege

Buchbach/Dorfen – Die U15-Tennismannschaft des TSV Buchbach/Dorfen mischt in dieser Saison die Liga auf. Das Team hat bislang eine makellose Bilanz: Vier Spiele, vier Siege – die Meisterschaft ist in greifbare Nähe gerückt.

Schon zum Auftakt der Saison präsentierten sich die jungen Tenniscracks in Topform und entschieden die ersten beiden Begegnungen souverän für sich. Damit war der Grundstein für eine regelrechte Erfolgswelle gelegt. Mit jeder Partie wuchs das Selbstvertrauen, die Teamchemie stimmte, und die Spielfreude war unübersehbar. Auch die darauffolgenden beiden Partien wurden eindrucksvoll gewonnen – ohne Punktverlust.

„Die Jungs zeigen in jeder Begegnung Ehrgeiz, Wille und großen Teamgeist“, lobt Headcoach Martin Pichlmeier. „Dass sie bisher ungeschlagen durch die Saison gehen, ist kein Zufall, sondern das Ergebnis harter Arbeit und einer starken Gemeinschaft.“

Nicht zum ersten Mal steht die Mannschaft vor einem möglichen Titel: Bereits in der vergangenen Saison konnten sich viele der jetzigen Spieler in der U12 den Meistertitel sichern. Ein erneuter Triumph wäre die Bestätigung einer kontinuierlich erfolgreichen Nachwuchsarbeit.

Zwei Spiele stehen nun noch aus. Sollten auch diese gewonnen werden, winkt der verdiente Lohn: die Meisterschaft. Bis dahin heißt es jedoch weiter konzentriert bleiben und mit dem gleichen Einsatz wie bisher aufschlagen – dann könnte für den TSV Buchbach/Dorfen erneut ein toller Tennis-Sommer enden.

Text: Florian Wandinger



Bild: Florian Wandinger



Flohmarkt

-für Babys, Kinder und Jugendliche-

So. 21.09.2025

10.30-13.00 Uhr

im Kulturhaus Buchbach





Werdende Mamas aufgepasst:
Früher Einlass für Schwangere + Begleitperson ab 10.00 Uhr.
Anschließend ist jede*r herzlich willkommen.




Anmeldung bei Stefanie Hübner
unter 01517 0859312
(täglich ab 13.30 Uhr)

für das leibliche Wohl ist gesorgt

Flyer: Alexander Hübner

Gesundheit

Rückblick zum CBD-Vortrag von Günther Heepen

Bei sehr heißen Temperaturen fand am Dienstag, 24.06.25 von Herrn Günther Heepen, Buchautor und Heilpraktiker aus Bamberg, der Vortrag über das Bio-Hanföl CBD bei mir in der Praxis statt.



Dieses weltweit einzigartige Präparat auf Wasserbasis wird zu 99 % vom Körper aufgenommen, ist laborgeprüft, ärztlich anerkannt und hat keine Nebenwirkungen. Es enthält kein THC, dass berauschend wirkt und abhängig machen kann.

Ein Team aus vier Wissenschaftlern mit neun Dokortiteln hat nach jahrelanger Entwicklung dieses einzigartige und hochwertige Präparat hergestellt.

Somit kann es den Schlaf verbessern, alle Arten von Schmerzen lindern, es wirkt entzündungshemmend, hilft bei Stress und Ängsten, bringt Emotionen ins Gleichgewicht, verbessert geistige Klarheit und Konzentration, erhöht die Ausdauer, hilft beim Gewichtsmangel, strafft die Haut und präventiv auch als Anti-Aging-Präparat.

Mit sehr großem Interesse folgten die vielen Teilnehmer dem ausführlichen Vortrag. Es herrschte eine entspannte und aufgelockerte Atmosphäre. Im Anschluss konnten noch Fragen gestellt werden.

Die Resonanz war bei Allen durchwegs positiv, und der Abend somit ein voller Erfolg.

Wenn noch jemand Fragen oder Interesse an dem Präparat hat, kann man sich gerne an mich wenden.

Praxis Michaela Englmeier, Telefon: 08086/9470258 oder 0151 75080320



Text und Bild: Michaela Englmeier

Krisendienst Psychiatrie **Wohnortnahe Hilfe in** **seelischer Not**

01 80 / 6 55 30 00,



täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notfällen können sich die Bürgerinnen und Bürger ab sofort an den Krisendienst Psychiatrie wenden.

Das Angebot richtet sich nicht nur an alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr, die selbst von einer Krise betroffen sind, sondern auch an deren Angehörige und Personen aus dem sozialen Umfeld.

Für Ärzte, Fachstellen und Einrichtungen, die mit Menschen in seelischen Krisen zu tun haben, hat der Krisendienst ebenfalls ein offenes Ohr.

Bei Bedarf können innerhalb einer Stunde Krisenhelfer vor Ort sein, um akut belasteten Menschen beizustehen. Mehr Informationen unter:

www.krisendienst-psychiatrie.de

Quelle: Pressestelle Bezirk Oberbayern

Sonstiges

Mobile Jugendhilfe **der Brücke Erding e.V.**



Selbstverständlich unterstützt mobile Jugendhilfe gerade in schwierigen Zeiten Jugendliche und deren Familien.

Der Sozialpädagoge Andreas Götz ist telefonisch erreichbar unter: 08081 / 9560964 und mobil: 0151 / 59127908 oder über E-Mail: andreas.goetz@bruecke-erding.de.

Seine Themen sind Gewaltprävention, Drogen- u. Alkoholmissbrauch, Cyber- u. anderes Mobbing, Sachbeschädigung und Ruhestörung. Für individuelle Beratungsgespräche steht in Dorfen ein Büro zur Verfügung, auch Hausbesuche sind möglich. Schweigepflicht ist oberstes Gebot.

Andreas Götz, Telefon 0151/59127908

Büro Dorfen Telefon 08081/9560964

E-Mail: andreas.goetz@bruecke-erding.de

Quelle: Andreas Götz

Tourismusverband Inn-Salzach

Bunte Räder für die RadReiseRegion

Bei der Upcycling-Aktion zum Fahrrad-Erlebnis-Wochenende in Altötting sind die ersten, von Kindern bunt gestalteten Räder fertig geworden. Der Tourismusverband Inn-Salzach will so alten, gespendeten Rädern ein neues Gesicht geben. Sie sollen als „Botschafter“ der RadReiseRegion aufgestellt werden.

Kinder durften kreativ werden

Die Räder warteten bereits in Einzelteile zerlegt und fertig grundiert auf kreative Kids. Am 31. Mai und 01. Juni konnten sie vor der Stadtgalerie und dem Forum bemalt, umhäkelt, bestempelt, umflochten oder beklebt werden. Über 30 Kinder und jung gebliebene Erwachsene beteiligten sich an der Aktion und gestalteten an den beiden Tagen sieben Fahrräder ganz nach ihren Vorstellungen. In den nächsten Wochen baut der Tourismusverband sie wieder zusammen, montiert Hinweisschilder, die auf die Website www.inn-salzach.com leiten, und vollendet die Kunstwerke der Inn-Salzach Kinder. Dann sind sie fertig zum Aufstellen.



Wer will einem Rad eine Heimat geben?

Die Räder sollen am besten entlang des Radwegenetzes der Region oder noch besser an Knotenpunkten aufgestellt werden. Gemeinden, Gastgeber, Gastwirte oder Erlebnisanbieter, die gerne ein Fahrrad hätten, können sich ab sofort beim Tourismusverband melden. Gemeinsam kann dann entschieden werden, wo das Rad platziert und wie es befestigt wird. Denn es wäre auch möglich, die Räder beispielsweise hängend zu platzieren, zusätzlich zu bepflanzen oder mit Lichterketten zu umspannen, wenn sich ein „Kümmerer“ dafür findet. So werden sie zum kreativen Fotospot und zum Hinweis auf das, was die Region touristisch am meisten prägt: das Radfahren.

Aktion geht noch weiter

Ein paar Spendenräder hat der Tourismusverband noch übrig. Die sollen in der nächsten Zeit bei passenden Gelegenheiten zum kreativen Gestalten angeboten werden.

Kostenloses Kartenmaterial der Inn-Salzach Region, weitere Informationen und Angebote sind auf der Homepage des Tourismusverbands Inn-Salzach unter www.inn-salzach.com zu finden. Wir freuen uns auf Ihre Anfragen unter info@inn-salzach.com oder Tel. 08671 502-444.



Die Kinder waren sehr kreativ beim Verzieren der Räder.

Text und Bild: Tourismusverband Inn-Salzach

Aus dem Geschäftsleben



Liebe Schülerinnen und Schüler, ich freue mich sehr über euer großes Interesse und eure aktive Beteiligung an der Ausbildungsmesse! Es ist großartig zu sehen, wie engagiert ihr euch für die Handwerksberufe Maurer und Zimmerer interessiert. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Grund- und Mittelschule Buchbach sowie Ampfing für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung. Wir, die LECHNERs, freuen uns darauf, euch bei eurer beruflichen Zukunft zu begleiten und wünschen euch viel Erfolg auf eurem Weg! Schöne Grüße, Sebastian Heller, Geschäftsführer



Text und Bilder: Fa. Johann Lechner GmbH



Kreative Vogelfutterhäuser – VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG unterstützt Kindergärten mit 13.600 Euro

Beim diesjährigen Kindergartenwettbewerb der VR-Bank drehte sich alles um das Thema „Kinder beobachten Vögel – Unser Vogelfutterhaus“. 40 Kindereinrichtungen aus der Region bemalten gemeinsam mit den Kindern individuell gestaltete Vogelfutterhäuser – gefertigt aus regionalem Eschenholz von der Lebensgemeinschaft Höhenberg.

Per Online-Abstimmung durch Familien, Freunde und Bekannten wurden dann die Favoriten gewählt. Die drei Erstplatzierten:

- 1. Platz: Kindergarten Eibach (1.000 €)
- 2. Platz: Kita Mariä Himmelfahrt, Schwindegg (750 €)
- 3. Platz: Kinderwelt St. Martin, Obertaufkirchen (500 €)

Ein Sonderpreis für das beste Stimmenverhältnis zur Kinderanzahl ging an die Eltern-Kind-Gruppe Inning am Holz (250 €).

Dank des Gewinnsparspendentopfs erhielten zudem alle teilnehmenden Einrichtungen 300 €, insgesamt wurden 13.600 € verteilt.

Bei der feierlichen Preisverleihung in Sterneck stellte Ursula Kell, von der VR-Bank, das neue Thema für 2025 vor: „Kleine Tropfen, große Taten – werde ein Wassersparheld.“ Auch im kommenden Jahr dürfen die Kinder wieder kreativ werden – diesmal rund ums Thema Wasser sparen.



Text und Bild: Cornelia Panthaler

Gewerbeanzeigen



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie schöne Ferien!

Geschenke • Deko • Schmankerl • Spirituosen • Kaffee

Regionale Spezialitäten



Südtiroler Genüsse

Koller's GenussLaden

Obere Gewerbestraße 5 • 84428 Buchbach-Steeg
Telefon 08086 9499400 • www.koller-genussladen.de

Öffnungszeiten:
Montag/Mittwoch 15 – 18 Uhr, Freitag 9 – 14 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr

Hier könnte auch Ihre Werbung stehen.

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.buchbach.de/gemeindeblatt/gewerbe-und-kleinanzeigen

Stellenanzeige



Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten in Vollzeit (m/w/d)

Interesse? Wir bilden aus 📄

Dann bist DU bei uns genau richtig!

Unsere Hausarztpraxis eröffnete im Mai 2024 im Gesundheitszentrum Buchbach und möchte jetzt mit ihr sein junges und dynamisches Team erweitern! Aus diesem Grund suchen wir ab jetzt eine zusätzliche engagierte und freundliche medizinische Fachangestellte, die ein Teil von uns werden möchte.

Deine Aufgaben 📋

- Unterstützung bei der Patientenbetreuung und -beratung
- Assistenz bei Untersuchungen und Behandlungen
- Durchführung von Laborarbeiten und administrativen Aufgaben
- Terminmanagement und Dokumentation
- Einhaltung von Hygiene- und Sicherheitsstandards

Dein Profil ✅

- Abgeschlossener Schulabschluss
- Interesse an medizinischen Themen und Freude am Umgang mit Menschen
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Gute Kommunikationsfähigkeiten und ein freundliches Auftreten

Wir bieten !

- Eine fundierte und praxisnahe Ausbildung in einem engagierten Team
- Vielfältige Einblicke in verschiedene medizinische Fachbereiche
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine attraktive Ausbildungsvergütung
- Ein angenehmes Arbeitsumfeld mit modernen Arbeitsplätzen

Neugierig? 🤔 Dann verliere keine Zeit und melde dich bei uns: Schicke uns deine Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen an: kontakt@arztpraxis-lebenslinie.de oder melde dich einfach per WhatsApp.

Wir freuen uns auf Dich!



Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Veranstalter	Veranstaltungsort
Juli			
19.07.2025	07:30	Ausflug des Gartenbauvereins zur oö Landesgartenschau nach Schärding	Sporthalle
19.07.2025	16:00	VdK Grillen am oder im Hotel Renner	Hotel Renner
20.07.2025	11:00	Sommerfest der KSK Ranoldsberg	Gasthaus Willis-Sengmüller
26.07.2025	15:00	Marktplatzfest der FFW Buchbach und des Fördervereins TSV Buchbach	Marktplatz in Buchbach
30.07.2025	19:00	MRSC Stammtisch	Gasthaus Stoiber
August			
01.08.2025	19:00	Sommerschießabend der Schützengesellschaft Steeg	Schützenheim SG Steeg
01.08.2025	19:00	Ferienprogramm Open Air Kino RaUmKi Förderverein	Sportplatz Ranoldsberg
06.08.2025	13:00	Ferienprogramm der KRK Buchbach	
07.08.2025	14:00	Kaffeeklatsch des VdK Buchbach	Hotel Renner
08.08.2025	14:00	Ferienprogram des Dartclub Woipadinger e.V.	Vereinsheim DC Woipadinger
09.08.2025	14:00	Ferienprogramm des Gartenbauvereins Buchbach	Hiermer
09.08.2025	14:00	Ferienprogram des Dartclub Woipadinger e.V.	Vereinsheim DC Woipadinger
09.08.2025	19:00	Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Ranoldsberg	Stoiber-Halle
11.08.2025	12:00	Redaktionsschluss Gemeindeblatt	Markt Buchbach
12.08.2025	14:30	Ferienprogramm der Bücherei Buchbach	Bücherei Buchbach
12.08.2025	19:30	Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach	Rathaus (Sitzungssaal)
16.08.2025	19:00	Sommerfest des Schützenverein Frisch auf Engolding	Engolding
27.08.2025	19:00	MRSC Stammtisch	Gasthaus Stoiber
30.08.2025	16:00	Steckerlfisch-Grillen der Altschützen Buchbach	Beim Obern e.V.
September			
04.09.2025	14:00	Kaffeeklatsch des VdK Buchbach	Hotel Renner
07.09.2025	10:00	Biergartensommer Frühschoppen beim Obern e.V.	Gasthaus zum Falken beim Obern e.V.
12.09.2025		40 Jahre Buchbacher Blasmusik	
13.09.2025		40 Jahre Buchbacher Blasmusik	
14.09.2025		40 Jahre Buchbacher Blasmusik	
15.09.2025		40 Jahre Buchbacher Blasmusik	
15.09.2025	12:00	Redaktionsschluss Gemeindeblatt	Markt Buchbach
16.09.2025	19:30	Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach	Rathaus (Sitzungssaal)
21.09.2025	10:00	Biergartensommer Frühschoppen beim Obern e.V. - mit der Schweinsbronzemuse	Gasthaus zum Falken beim Obern e.V.
21.09.2025	10:00	Baby bis Jugend Flohmarkt der Kaba-Klopfer Buchbach	Kulturhaus Buchbach
24.09.2025	19:00	MRSC Stammtisch	Gasthaus Stoiber